

**1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG****Produktbezeichnung:** TUTTI S 130 200 LITER**Produktcode:** 70 0837**Firmenname:** Beropur AG

Feldstrasse 8

Sirnach

CH-8370

Tel: +41(0)719600727

Fax: +41(0)719600728

Notfalltelefon: +41(0)12515151 (Tox-Zentrum)

**2. MÖGLICHE GEFAHREN**

**Hauptgefahren:** Leichtentzündlich. Reizt die Haut. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

**Gefährliche Bestandteile:** NAPHTHA (ERDÖL), HYDRODESULFURIERTE SCHWERE ; NAPHTHA, WASSERSTOFFBEHANDELT, NIEDRIG SIEDEND 50-70%

EINECS: 265-185-4 CAS: 64742-82-1

[-] R10; [N] R51/53; [Xn] R65; [-] R66; [-] R67

- NAPHTHA (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE ; NAPHTHA, WASSERSTOFFBEHANDELT, NIEDRIG SIEDEND (5) 30-50%

EINECS: 265-151-9 CAS: 64742-49-0

[F] R11; [Xi] R38; [N] R51/53; [Xn] R65; [-] R67

**4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (SYMPTOME)****Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.**Verschlucken:** Mögliche Atemnot durch Überfüllung der Lungen mit Blut. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten. Erbrechen kann eintreten. Mögliche Bewußtlosigkeit. Krämpfe können auftreten.**Einatmen:** Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen. Lungenstauung mit folgender ernsthafter Atemnot kann auftreten.**4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (MAßNAHMEN)****Hautkontakt:** Betroffene Haut mit reichlich fließend Wasser für 10 Minuten oder länger abspülen, falls das Material auf der Haut verbleibt.

**Augenkontakt:** Auge für 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Einen Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Kein Erbrechen einleiten. Bei Bewußtlosigkeit, Atmung überprüfen und, falls notwendig, künstliche Beatmung einleiten. Sofortige Einweisung in ein Krankenhaus.

**Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Bei Bewußtlosigkeit, Atmung überprüfen und, falls notwendig, künstliche Beatmung einleiten.

#### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

**Löschmittel:** Kohlendioxid. Alkohol- oder Polymerschäum. Löschpulver.

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen.

#### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

**Hinweise zum sicheren Umgang:** Ausreichende Belüftung sicherstellen. Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

**Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

#### 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

**Gefährliche Bestandteile:** NAPHTHA (ERDÖL), HYDRODESULFURIERTE SCHWERE ; NAPHTHA, WASSERSTOFFBEHANDELT, NIEDRIG SIEDEND  
AGW (8 St. Exposition): 100ppm

- NAPHTHA (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE ; NAPHTHA, WASSERSTOFFBEHANDELT, NIEDRIG SIEDEND (5)  
AGW (8 St. Exposition): 200 ppm

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen.

**Atemschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** Handschuhe aus Nitril. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 8 Stunden.

**Augenschutz:** Schutzbrille.

**Hautschutz:** Schutzkleidung mit Gummimanschetten und geschlossenem Kragen. PVC-Stiefel. Notdusche vorsehen.

#### 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

**Form:** Flüssig

**Farbe:** Gelb  
**Geruch:** Charakteristischer Geruch  
**Verdunstungszahl:** Mäßig  
**Brandfördernd:** Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)  
**Löslichkeit in Wasser:** Unlöslich  
**Viskosität, Wert:** < 10 mPas  
**Siedepunkt / -bereich °C:** >80  
**Schmelzpunkt / -bereich °C:** <-30  
**Explosionsgrenzen %:** untere: 0,8  
                                  obere: 13  
**Flammpunkt °C:** -24  
**Zündtemperatur °C:** >260  
**Dampfdruck:** 200 hPa  
**Relative Dichte:** 0,76 g/ml  
**pH:** n.a.  
**VOC g/l:** 669

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

**Zu vermeidende Bedingungen:** Zündquellen. Flammen.

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel.

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei.

## 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

**Chronische Toxizität:** Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Berührung mit der Haut.

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

**Mobilität:** Nichtflüchtig.

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Nicht biologisch abbaubar.

**Bioakkumulationspotenzial:** Nicht verfügbar.

**Andere schädliche Wirkungen:** Giftig für Wasserorganismen.

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

**Beseitigungsverfahren:** D1 Ablagerungen in oder auf dem Boden (d.h. Deponien usw.).  
R1 Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln.

**Abfallschlüssel Nr:** 070104, 150104

**Verpackungsentsorgung:** Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT****ADR / RID****UN Nr:** 1993**ADR-Klasse:** 3**Verpackungsgruppe:** II**Klassifizierungscode:** F1

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF; N.A.G. (NAPHTHA (ERDÖL), HYDRODESULFURIERTE SCHWERE ; NAPHTHA, WASSERSTOFFBEHANDELT, NIEDRIG SIEDEND; NAPHTHA (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE ; NAPHTHA, WASSERSTOFFBEHANDELT, NIEDRIG SIEDEND (5))

**Gefahrzettel:** 3**Kemler-Zahl:** 33**IMDG / IMO****UN Nr:** 1993**Klasse:** 3**Verpackungsgruppe:** II**EmS-Nr.** F-E,S-E\***Meeresschadstoff:** .**Gefahrzettel:** 3**IATA / ICAO****UN Nr:** 1993**Klasse:** 3**Verpackungsgruppe:** II**Verpackungshinweis:** 305(P&CA); 307(CAO)

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (NAPHTHA (ERDÖL), HYDRODESULFURIERTE SCHWERE ; NAPHTHA, WASSERSTOFFBEHANDELT, NIEDRIG SIEDEND; NAPHTHA (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE ; NAPHTHA, WASSERSTOFFBEHANDELT, NIEDRIG SIEDEND (5))

**Gefahrzettel:** 3**15. VORSCHRIFTEN****Gefahrensymbole:** Leicht entzündlich.

Umweltgefährlich.

Gesundheitsschädlich.

**R-Sätze:** R11: Leichtentzündlich.

R38: Reizt die Haut.

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**S-Sätze:** S61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

S62: Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

**Störfallverordnung beachten:** Ja

**WGK:** 1 Einstufung nach VwVwS

**Technische Anleitung Luft:** Klasse: III Ziffer: 5.2.5 Anteil m%: 88

**Anmerkung:** Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.

## 16. SONSTIGE ANGABEN

**Zusätzliche Angaben:** Lagerklasse 3A

AOX: nein.

**R-Sätze aus Punkt 3:** R10: Entzündlich.

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R11: Leichtentzündlich.

R38: Reizt die Haut.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.